liegen. Der Dargestellte stützt den Kopf gegen die Hand und blickt sinnend aufwärts; über der Schulter liegt ein mit einem Pelzkragen verbrämter Mantel. Unten rechts am Tische steht des Künstlers Zeichen und: fec., oben rechts: 1827 ad viv. 9. Nov.

Im Unterrande steht des Dichters Spruch: Verdrossnen Sinn im kalten Herzen hegend etc. und der Name H. Heine in Facsimile.

Ohne Einfassungslinien.

55. Graf Henneberg-Dux.

Höhe 155 Mm. Breite 128 Mm.

Brustbild en face, als Offizier im Schnürenrock, den Kopf nach rechts gewendet, mit einem Orden auf der Brust. Die weisse Weste ist oben offen. Das Haar ist wirr, in einem Ohr bemerkt man einen Ring. Der Grund ist ganz schattirt.

Ohne Bezeichnung. Nach einem Gemälde von J. Muxel.

56. C. E. Hess.

Höhe 142 Mm. Breite 157 Mm.

Kupferstecher zu München, Grimm's Lehrmeister, gest. 1828. Hüftbild in Profil nach links, an einem Tische sitzend und mit dem Stich einer Platte beschäftigt. An der Wand hängt ein Oelbild, und rechts steht auf einer Staffelei des Künstlers bekannter Stich: Anbetung der Weisen nach van Eyck. Oben abgerundet.

Unten in der Mitte steht an einer kleinen weissen Tafel der Name: C. E. Hess; links am Tische Grimm's Zeichen.

57. K. Himly.

Höhe 240 Mm. Breite 178 Mm.

Augenarzt und Professor zu Göttingen, gest. 1837. Kniestück, nach links gewendet, das Gesicht gegen den Beschauer